

ALASKA

— über 3mal so groß wie das Deutschland vor 1933, hat ganze 60 000 Einwohner! Es ist ein Land unberührter Romantik, beinahe sagenhaft in einer Welt, die immer näher zusammenrückt. Weite Wälder und Steppen, unabsehbare Schneefelder und Eiswüsten; hier und da eine einsame Blockhütte mit ein paar versprengten Indianern, hier und da eine unterirdische, warm gepolsterte Eskimo-„Wohnung“ — und dann wieder meilenweit keine menschliche Behausung. Robbenspeck, ein paar auf gut Glück erlegte Schneehühner, getrocknete Fische sind oft die einzige menschliche Nahrung; bis zu 60 Grad Kälte herrscht mitunter — und dennoch, oder gerade darum besitzt dieses Land jene Anziehungskraft, die einen Abenteurer wie Macfie nach Alaska locken mußte. Nachts, am knisternden Lagerfeuer im hohen Norden, vor ihrer Hütte Wasawa, tauschen die beiden Männer, Macfie und sein Freund Sam, Erinnerungen an ihre Alaska-Zeit, an die Sturm- und Drangjahre, da sie als Trapper, Goldgräber und Pelztierjäger Alaska durchstreiften, und wer ihnen zuhört, fühlt sich an die abenteuerlichsten Bücher seiner Jugend erinnert, an Karl May, an Robinson, Lederstrumpf und den Letzten Mohikaner. Nur, daß in diesem Buche von Macfie nichts erdichtet und aus freier Phantasie hinzuerfunden ist, daß alles: die Suche nach dem lockenden Gold, die aufregenden Geschichten von der Goldgrube unter dem See, vom Präriebrand, von Bärenjagden, vom Leben unter Indianern und Eskimos — daß all diese schlicht erzählten und darum doppelt eindringlichen Schilderungen aus lebendigstem Erleben heraus geschrieben wurden. Das ist echte Wildwest-Romantik, oder besser: Wildnord-Romantik. Und daher kann dieses neue Buch auf viele begeisterte Leser rechnen, alte wie junge.



ALASKA nordwestliches Territorium der USA, 1 530 327 Quadratkilometer, 60 000 Einwohner (30 000 Eskimos und Indianer); Hauptstadt: Juneau, besteht aus den stark vergletscherten Kordillieren mit Fjordküste im Süden (Eliasalpen 5493m; Mount Mc Kinley 6190m; Malaspinagletscher), der vom Yukon durchflossenen mittleren Hochfläche und dem arktischen Gebiet (mit Endcalt-Kette). Ende des 18. Jahrhunderts von Rußland an die USA verkauft, 1896 Entdeckung der Goldfelder, seit 1912 Territorium



Harry Macfie: Gold am Eismeer

Bei den Indianern und Eskimos von Alaska.
Mit vielen Photos auf 16 Bilderseiten, broschiert 3 M 50, Ganzleinen 4 M 20.
Das Buch erscheint voraussichtlich am 3. Oktober 1940.

4208

DEUTSCHER VERLAG BERLIN